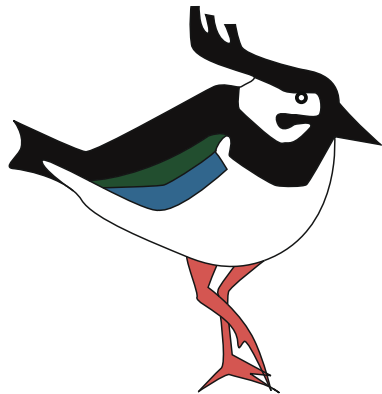


# JOURNÉES RENCONTRES

Des Journées Rencontres avec les artistes sont prévues pour :

- le samedi 24 novembre 2018
- le dimanche 25 novembre 2018
- le dimanche 09 décembre 2018



ongd-fnel   
scouts & guides

Les bénéfices de la vente des œuvres exposées seront intégralement dédiés à de généreux projets de bienfaisance.

# I N V I T A T I O N

L'amicale scout «Frënn vun de Caper Piwitschen» a.s.b.l.

& l'«ONGD-FNEL» Scouts & Guides a.s.b.l.

ont le plaisir de vous inviter au vernissage de l'exposition

## Peintures & Sculptures

sous le Haut Patronage

de la Commune de Mamer

qui aura lieu, en présence des artistes,

le jeudi 22 novembre 2018 à partir de 18h30

à la «Galerie op der Kap»,

70, route d'Arlon à Capellen.



## Chiara Dahlem



Chiara Dahlem arbeitet im ständigen Wechsel der Medien, von der Malerei zur Installation und wieder zurück. Immer in Funktion der Idee, der Suche nach der idealen Form und Sprache im gefundenen oder gegebenen Kontext. Allen Arbeiten gemeinsam ist eine frenetische Farbigkeit, auf die sie spielerisch und kompromisslos bei der Entstehung von Bildern und Räumen zugreift. Die Künstlerin und Autodidaktin hat eine ganz eigene Sprache entwickelt, die sich aus klassischer Bildkomposition, Pop-Art, Tattoo-Kunst, Street Art und zeitgenössischem Comic nährt.

In ihren malerischen Arbeiten geht Chiara Dahlem nachvollziehbar schichtweise vor. In immer wieder neuen Kombinationen von Trägermaterialien, Kollagen, Farben, Tapes ergibt sich am Ende ein schlüssiges Resultat. Dabei führt sie eine sichere Hand in der Komposition und bei dem Bildaufbau, sodass sich ihre Bilder hin zu einer Form von geschlossener Schönheit entwickeln. Es entsteht so eine Balance zwischen dem gelegentlich Harschen des Themas und seiner farbenfreudigen Ausführung, die eine große Vitalität transportiert.



*Hans Fellner - unabhängiger Kurator u. Autor - Luxemburg*

## Dani Neumann



Die Künstlerin und Autodidaktin Dani Neumann bewegt sich auf der Grenze zwischen abstrakter und gegenständlicher Kunst. Ihre großformatigen Leinwände und Holzschnitte bestechen durch ihre reduzierten Formen und die zurückgenommene Farbgebung. Große Formen und große Gesten sind hier in einen ästhetischen, ausgewogenen Einklang gebracht. Doch gerade aufgrund ihrer Reduktion wirken die Formen umso kraftvoller, die teils selbstbewusst ins Zentrum, teils etwas abseits an den Bildrand gesetzt sind und doch immer bildbeherrschend bleiben. Sie sind nicht laut, nicht plakativ, sondern im Gegenteil eher kontemplativ, beherrscht und ruhig.

Dass sie in manchen Arbeiten eine durchaus humorvolle oder ironische Seite zeigt, tut der Ernsthaftigkeit ihres Tuns keinen Abbruch. Die Auseinandersetzung mit sich selbst, mit ihrer Umwelt und den unbedeutenden Kleinigkeiten des Alltags gehört zu den Konstanten ihrer künstlerischen Arbeit.

*Dr. Bärbel Schulte - Stadtmuseum Simeonstift - Trier*



## Bertrand Ney



Die permanente gedankliche Auseinandersetzung mit dem Material ist daher unlösbar mit dem Gestaltungsprozess verbunden. Die Formqualität seiner Skulpturen, ihren ästhetischen Wert und ihren Gehalt leitet Ney aus den immanenten Grundeigenschaften des Steins ab.

Bertrand Neys bildhauerisches Werk bringt Begriffe wie Dauer, Beständigkeit, Zeitablauf und Verwandlung zur Synthese, indem es die Relativität von Zeit wahrnehmbar macht. Es reflektiert Zeit darüber hinaus auch im Sinne von bereits Vergangenen, von Geschichte.

*Nicole Nix-Hauck, M.A.  
Kunsthistorikerin und Ausstellungskuratorin  
Leiterin der Städtischen Galerie Neunkirchen*

*Crédit photo Yann Ney*



# Exposition

du 23 novembre  
au 09 décembre 2018

à la «Galerie op der Kap»,

70, route d'Arlon à Capellen  
(en face de l'église)

du mardi au vendredi  
de 15 à 18 heures,

les samedis et dimanches  
de 14 à 18 heures.

## Peintures

- Chiara Dahlem
- Dani Neumann

## Sculptures

- Bertrand Ney